



Fotos: Martin Rottenkolber

Ein eigener Hund war Kiras größter Wunsch. Die Eltern haben ihn jetzt erfüllt. Die Bedingung: Kira muss sich selbst um das Tier kümmern.

Seit ein paar Tagen dreht sich bei Familie Krüger alles um den Hund¹. Roxy heißt das Energiebündel², das seit neuestem durch das Haus tobt. Vier Monate ist der Welpen alt und wie fast jedes Hundebaby total verschmust. „Er ist ein richtiger Kuschelhund“, sagt Kira, 13, und kraut Roxy, der vor ihr auf dem Rücken liegt. Kira hat den Hund von ihren Eltern bekommen. Damit ging für sie ein großer

Familienzuwachs

Wunsch in Erfüllung. „Ich wollte schon immer einen Hund haben“, erzählt sie. Doch ihre Eltern haben es jetzt erst erlaubt. „Wir haben gewartet, bis Kira alt genug ist. Jetzt kann sie sich ausreichend um den Hund kümmern“, sagt ihre Mutter. Heute steht Kira um halb sieben auf, eine halbe Stunde früher als bisher. Vor der Schule muss sie mit Roxy Gassi gehen³. Später, wenn sie in der Schule ist, betreut ihre Mutter den Hund. Roxy ist ein portugiesischer Hütehund, der ausgewachsen mit seinem zotteligen Fell beinahe wie ein Schaf aussehen wird. Bevor die Familie den Hund vom Züchter holte, hat sie sich ausführlich über seine Rasse in-

formiert. „Wir wollten einen leicht erziehbaren Hund haben, der gut in unsere Familie passt. Ein Hund aus dem Tierheim kam für uns nicht in Frage, weil es dort nur Kampfhunde gab“, erzählt der Vater. Kira geht jeden

Sonntagabend mit Roxy in die Welpenstunde einer Hundeschule, damit er lernt, Befehle zu be-

folgen. „Von klein auf konnte er schon ‚Sitz‘ machen“, schwärmt Kira. Zum Beweis setzt Roxy sich sofort auf seine Hinterpfoten. „Mit dem Hund hatten wir Glück. Roxy ist ein sehr lieber Hund. Wir können uns nicht über ihn beklagen“, bestätigt Kiras Mutter.

Bisher hat nur die Treppe unter dem neuen Hausbewohner gelitten. Das Holz hat an einer Stelle einige Kratz- und Bissspuren. Doch Kiras Mutter wusste Rat. Mit einer scharfen Chilisauce hat sie dem Kleinen den Appetit aufs Treppenholz verdorben. Roxy nahm ihr die Sache nicht übel. Ein kräf-



tiger Schluck aus dem Wassernapf, und er war wieder der gehorsame Hund. Eben ein perfektes neues Familienmitglied!
Petra Kroll

- 1 alles dreht sich um etwas – etwas steht im Mittelpunkt des Interesses
- 2 Energiebündel – ugs. hier für: Tier mit viel Energie
- 3 (mit einem Hund) Gassi gehen – den Hund ausführen